

Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck



Jahrgang 24

Freitag, den 20. Januar 2017

Nummer 1



Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten

aus dem Rathaus

- Aktuelles zum Winterdienst
- Sternsinger im Rathaus
- Kranzniederlegung in Château-Thierry
- Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten

Aktuelles aus Pößneck

- Winterferien im MGH/FZZ

Veranstaltungstipps

- Rathauskonzert
- Schützenhaus

Museum642

& Stadtinformation

- Sonderpreis für Museum642
- Audioguides
- Ausschreibung Kulturvermittlerin
- Theaterbusfahrten
- Aktueller Kartenvorverkauf

Stadtbibliothek Bilke

- Multimediavortrag Mount Everest
- Seminarfacharbeiten
- Michael Grosse

Schulnachrichten

Sportnachrichten

- Pößnecker Bäder

Kirchliche Nachrichten

Vereine und Verbände

Sonstige Mitteilungen

Veranstaltungskalender

Ende nichtamtlicher Teil

Amtlicher Teil

- Bundesmeldegesetz
- Grund- und Gewerbesteuer
- Ergänzungssatzung Waldstraße

Ende amtlicher Teil

Impressum

2017 -
ein Jahr mit vielen Veranstaltungshöhepunkten



Pößnecker
Sonntags-Streifzüge
am letzten Sonntag
der Monate
Mai bis September



Fotos (v.l.o.): Konzeptionsrat Thüringen, Stadt Pößneck, Sandra Dohler, Stadt Pößneck, Kurtmut Skornmanns, Stadt Pößneck

Wir freuen uns auf Sie!

Viele Seiten. Pößneck!



Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Aktuelles zum Thema Winterdienst

Mit dem neuen Jahr hat auch der Winter in Pöbneck und Umgebung Einzug gehalten. Was für Kinder, Wintersportler und Co. die weiße Pracht ist, bringt jedoch für Fußgänger und Autofahrer oft Behinderungen mit sich. Abhilfe schaffen soll das Winterdienst.

Doch nicht alle Wege und Straßen können im Winter begeh- bzw. befahrbar gehalten werden. Dazu zählt beispielsweise die Schwarze Brücke über die Bahnschienen in Pöbneck. Hier würde das Streusalz erhebliche Schäden an der hölzernen Brücke verursachen. Hinzu kommt, dass das Überqueren der Brücke bei Schnee- und Matschwetter selbst im gesalzene Zustand noch gefährlich wäre. Darum hat sich die Stadt Pöbneck dazu entschlossen, diesen und ähnliche Wege aus dem Winterdienst herauszunehmen. Hinweisschilder weisen an den entsprechenden Stellen darauf hin. Wir bitten um Verständnis, dass in diesem doch überschaubaren Zeitraum ein kleiner – zumutbarer – Umweg in Kauf genommen werden sollte.

Foto: Stadtverwaltung Pöbneck



Neben den wenigen Wegen, die nicht winterdienstlich betreut werden, übernimmt die Stadt Pöbneck auch die Räumung von Verbindungswegen, die an private Grundstücke grenzen und somit eigentlich von den Anliegern geräumt werden müssten. Dazu zählen zum Beispiel die 96 Stufen und der Verbindungsweg Marienstraße/Dr.-Wilhelm-Külz-Straße. Die Räumung der Wege durch die Stadt kann jedoch nur in Einzelfällen zur

Entlastung der Eigentümer erfolgen. Generell ist es die Pflicht eines jeden Anliegers, die Gehwege vor seinem Grundstück täglich bis 7 Uhr zu räumen und bei Glätte zu streuen. Dabei sollte der Schnee nicht auf die Straße, sondern jeweils auf den Grundstücksrand geschippt werden, da der Schneeflug den Schnee mitunter wieder auf die Gehwege zurückbefördert. Nachzulesen ist die Anliegerpflicht zum Winterdienst in der Straßenreinigungssatzung, unter www.poessneck.de > Bürger + Verwaltung > Satzungen abrufbar ist.

Die Stadt Pöbneck hat diese Anliegerpflicht für die Objekte, die sie besitzt, ebenso zu erfüllen – für insgesamt 109 Gebäude und Grundstücke. Zusammen mit 78 Bushaltestellen ergeben sich rund 11.000 m zu räumender Gehweg. Hinzu kommen Parkplätze, wie etwa Viehmarkt oder Alte Molkerei, die jedoch nachrangig geräumt werden. Denn es gibt ein Prioritätensystem, nach dem der Winterdienst arbeitet. Im Falle der rund 70 km an kommunalen Straßen, die der städtische Bauhof betreut, wird nach Verkehrsbedeutung und Gefährlichkeit abgestuft. So ist die Orlamünder Straße beispielsweise eine der Straßen, die weit oben auf dieser Liste steht – einerseits aufgrund ihrer Verkehrsbedeutung als Zufahrtsstraße zum Krankenhaus, andererseits aufgrund der erhöhten Rutschgefahr durch die Steigung. Entgegen der weit verbreiteten Auffassung besteht auf Straßen übrigens keine Winterdienstpflicht - es handelt sich hierbei um eine freiwillige Leistung der Kommune.

Bei individuellen Fragen zum Winterdienst stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Pöbneck gern zur Verfügung. Fachbereich Öffentliche Ordnung: 03647 500 262, Fachbereich Bau und Stadtentwicklung: 03647 500256.

Stadtverwaltung Pöbneck

Sternsinger im Rathaus



Anfang Januar besuchten die Sternsinger auch das Pöbnecker Rathaus und brachten den Segen Gottes für das Jahr 2017 hinein. Das Sternsingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. In diesem Jahr sammelten die Sternsinger Geld für Kinder in Kenia (Foto: Stadtverwaltung Pöbneck).

Französische Partnerstadt zeigt Solidarität

Pöbnecks französische Partnerstadt Château-Thierry hat den Opfern des Anschlages von Berlin mit einer Kranzniederlegung gedacht. „Im Namen der deutsch-französischen Freundschaft und der Brüderlichkeit, die unsere zwei Städte vereint [...] möchte ich den Opfern von Berlin huldigen und ihren Landsleuten all meine Unterstützung antragen“, schrieb Jacques Krabal, Bürgermeister von Château-Thierry, in einem Brief an Pöbnecks Bürgermeister Michael Modde.

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 17.02.2017

Redaktionsschluss

Dienstag, 07.02.2017, 16:00 Uhr
 Texte/Fotos bitte digital liefern!
 Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
 Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

E-Mail-Adresse der Redaktion
stadtanzeiger@poessneck.de

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2017.

Familiennachrichten

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pöbneck gratuliert im Namen der Stadt Pöbneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

- | | | |
|--------|--------------------|-------------------------|
| 16.12. | zum 80. Geburtstag | Frau Reul, Erika |
| 27.12. | zum 85. Geburtstag | Herr Knoblauch, Günther |
| 01.01. | zum 80. Geburtstag | Frau Abu Hamda, Samiha |
| 01.01. | zum 85. Geburtstag | Frau Rödel, Ursula |



02.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Pietsch, Horst
02.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Rüdiger, Irmgard
03.01.	zum 90. Geburtstag	Herr Freund, Heinz
03.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Möller, Werner
04.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Wenzel, Gerhard
08.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Mach, Brigitte
10.01.	zum 95. Geburtstag	Frau Herr, Irene
11.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Reichmann, Gottfried
13.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Krause, Renate
15.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Striegel, Dagmar
17.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Maiwald, Hildegard
18.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Hantsche, Ursel
18.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Oßwald, Bärbel
19.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Elst, Ilse

Aktuelles aus Pößneck

Winterferien im Pößnecker Mehrgenerationenhaus

„Wir erholen uns bei Sport und Spiel“

vom 6.2. - 10.2.2017

- Mo 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr**
Wer mit uns in die faszinierende Welt des schwarzen Theaters eintauchen möchte, kann bei einer öffentlichen Probe zusehen und sich gern auch selbst ausprobieren.
- Di 09:30 Uhr**
Abfahrt für alle Wasserratten und Badenixen in den „Saale-Max“ nach Rudolstadt.
- Mi 10:00 Uhr**
Abfahrt in die Kletterhalle nach Saalfeld/Gorndorf. Dort könnt ihr mit Mut und Geschicklichkeit die Kletterwand bezwingen.
- Do 10:00 Uhr**
Auf geht's zum Familienwandertag. Wir unternehmen eine Entdeckungstour mit Überraschungen durch Pößneck.
- Fr 10:00 Uhr**
Bei sportlichen Spielen ermitteln wir den Schnellsten, den Stärksten und den Wendigsten.

Täglich hat mindestens eine unserer Werkstätten für euch geöffnet, jeweils von 10:00 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 16:00 Uhr. Gestaltet euch Spiele, Masken zum Karneval, Sporttaschen, modische Accessoires fürs Frühlingsoutfit oder backt mit uns am Freitag Pfannkuchen.

Die Anmeldung kann tageweise oder wochenweise (50 €) erfolgen
 - telefonisch unter 0 36 47/41 45 77,
 - per e-Mail: info-fzz-poessneck@web.de
 oder persönlich im MGH.

In den Beiträgen sind Mittagessen, Eintritte sowie Fahrt- und Materialkosten enthalten. Buchungen von Einzeltagen (Fahrten) weichen vom Wochensatz ab. Bitte Mitfahrerlaubnis ausfüllen.

Veranstaltungstipps

Rathauskonzert mit dem Duo FourTe



**Zyklus Internationale Meisterpianisten:
Japanisch-deutsches Klavierduo präsentiert Werke von
Dvorak, Smetana, Brahms und Rachmaninow**

**Freitag, 17. Februar, 19:30 Uhr
Rathausaal**

Eröffnet wird die diesjährige Konzertsaison im Pößnecker Rathaus am 17. Februar mit einem wahrhaft populären Programm: Es erklingen die wirkungsvollsten Tänze von Dvorak (Slawische Tänze) und Brahms (Ungarische Tänze) – Stücke, die wohl jeder schon einmal gehört hat. Das japanisch-deutsche Klavierduo mit Tomohito Nakaishi und Eva-Maria Weinreich wird sie mit Esprit und der ihm eigenen Virtuosität präsentieren. Als weiterer Höhepunkt ist die „Die Moldau“, die wohl bekannteste sinfonische Dichtung aus dem Zyklus „Mein Vaterland“ von Smetana zu erleben. Den Abschluss des Programms bilden die hochromantischen 6 Morceaux op. 11 von Rachmaninow – originelle russische Stimmungsbilder (z.B. im Scherzo, Russischen Lied, Walzer oder in der Romanze).

*Herzliche Glückwünsche
zum 101. Geburtstag*
Frau Annemarie Krause
am 12. Januar 2017

*Herzliche Glückwünsche
zur „Diamantenen Hochzeit“*
Herrn Joachim Hupfer und Ehefrau Renate
am 22. Dezember 2016

*Herzliche Glückwünsche
zur „Goldenen Hochzeit“*
Herrn Helmut Kiesslinger und Ehefrau Brigitte
am 24. Dezember 2016

Hochzeiten:

16.12.2016	Pößneck	Frank Gruschwitz mit Christina Gruschwitz geb. Lang
29.12.2016	Pößneck	Fabio Nelle mit Sandra Heinemann

Sterbefälle:

09.12.2016	Pößneck	Oskar Reichelt
19.12.2016	Pößneck	Burgunde Pasold geb. Escher
21.12.2016	Pößneck	Ursula Hildebrandt
25.12.2016	Saalfeld/S.	Günter Seidel
27.12.2016	Pößneck	Doris Weise geb. Thiersch



Eva-Maria Weinreich und Tomohito Nakaishi (Foto: Konzertagentur Thüringen)

Das Duo FourTe wurde 2014 als japanisch-deutsches Musikprojekt in Weimar gegründet. Seitdem geben Tomohito Nakaishi und Eva-Maria Weinreich Konzerte in ganz Deutschland und darüber hinaus, so in Österreich, Italien und Japan. Gemeinsam gewannen die beiden zahlreiche Preise, z.B. 2016 die ersten Plätze bei internationalen Klavierwettbewerben in Paris und Padova (Italien). Eintrittskarten für diesen kurzweiligen Abend sind in der Stadtinformation Pöbneck oder über 03647 412295 erhältlich.

Ausblick:

Freuen Sie sich in diesem Jahr außerdem auf folgende klassische Konzerte im Rathaus, präsentiert von der Stadt Pöbneck in Zusammenarbeit mit der Konzertagentur Thüringen:

Freitag, 18. August, 19:30 Uhr:

Boyana Antonova (Violoncello) und Alexandra Ismer (Klavier)
Ein Konzert im Zyklus Junge Meisterinterpreten mit Werken von Beethoven, Dvorak und Schumann

Freitag, 8. Dezember, 19:30 Uhr:

Weihnachtskonzert - Traditionelles Barockkonzert im Originalkostüm

Tobias Flügel (Flöte), Frank Drechsel (Violoncello) und Monica Ripamonti (Cembalo) spielen Werke von Bach, Händel, Telemann und Rameau

Musikalische Highlights im Schützenhaus

In den letzten Zügen befinden sich die Bauarbeiten im Schützenhaus. Nach fast sechs Jahren seit Beginn der Planungen wird das historische Gebäude ab März 2017 wieder als kultureller Anziehungspunkt aufleben. Das Programm der Stadtmarketing Pöbneck GmbH hält einige musikalische Highlights bereit.

Zum internationalen Frauentag am 8. März gibt es ein außergewöhnliches Event: Bei „Schokolade – Das Konzert“ wird **Christina Rommel** die Gäste musikalisch verwöhnen, während ihr Chocolatier für das kulinarische Wohlbefinden sorgt. Gereicht werden die leckeren Kostproben von Schokomädchen aus der Region. Wie man als Schokomädchen bei diesem Event dabei sein kann, erfahren Sie unter www.schuetzenhaus-poessneck.de.



Visualisierung des sanierten Schützenhauses (Bild: Baukonzept Planungsgesellschaft mbH)

Neben Bands und Cover-Künstlern, wie der **Mariuzz – Westernhagen Double Show** am 20. Mai, treten zahlreiche Solokünstler im Schützenhaus auf. Dazu gehören u.a. der Sänger **Dirk Michaelis** (11. März) mit seinem Solo-Programm und **Toni Krahl** mit seiner musikalischen Lesung am 5. April. Die Vollblutmusikerin **Anne Haigis** wird am 8. April gemeinsam mit Ina Bo an der Gitarre ihr aktuelles Live-Album vorstellen. Auf seiner Deutschland-Tournee wird der US-Amerikaner **David Munyon** am 22. April in Pöbneck Halt machen.

Alle Details zum Programm und den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter: www.schuetzenhaus-poessneck.de.

Madlen Scholz, Stadtmarketing Pöbneck

Museum 642

Pöbnecker
Stadtgeschichte

& Stadtinformation

Klosterplatz 2-4-6

Tel.: 03647 412295 oder 504769

museum@poessneck.de

stadtinfo@poessneck.de

www.museum642.de

www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa: 11:00 - 16:00 Uhr

Do: 11:00 - 18:00 Uhr

So: 13:00 - 17:00 Uhr

Mi und an Feiertagen: geschlossen

Unsere Leistungen:

- Touristische Beratung zu Pöbneck und der Region
- Stadtführungen und Museumsführungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Zimmernachweis von Pöbneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pöbneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticketshop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine
- und vieles mehr...

Bedeutende Ehrung

Museum642 mit Sonderpreis ausgezeichnet

Außergewöhnliche Museumskonzepte zu würdigen ist das Ansinnen des Museumspreises der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen. Das Museum642 – Pöbnecker Stadtgeschichte hat in diesem Rahmen einen Sonderpreis erhalten. Die Jury überzeugte das multimediale Konzept des Hauses und dessen Ausrichtung auf entdeckendes Lernen.

Kürzlich wurde der Preis in feierlichem Rahmen und mit zahlreichen Gästen aus Politik und überregionaler Museumslandschaft im Bilkesaal in Pöbneck übergeben. Unter den Gästen war auch Dr. Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa in der Thüringer Staatskanzlei. Sie unterstrich in ihrem Grußwort den Grundgedanken der Auszeichnung. „Der Preis wertet nicht nach Größe und Bedeutung, sondern bewertet außergewöhnliche Ideen und die besonders überzeugende Umsetzung eines Museumskonzeptes“, so Winter.

Die Laudatio zur Preisübergabe hielt Bettina Scheeder, Geschäftsführerin des Museumsverbandes Rheinland-Pfalz und Jurymitglied. Begeistert sprach Scheeder von der besonderen Herangehensweise der Vermittlung von Stadtgeschichte in Pöbneck. „Im Museum642 erschließen sich Hintergründe über Menschen“, fasste sie zusammen, „ein Bürgermeister kommt ebenso zur Sprache wie eine Prostituierte.“



V.l.: Museumsleiterin Antonie Lau, Bürgermeister Michael Modde, Dr. Thomas Wurzel, Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Dr. Julia Dünkel, Fachbereichsleiterin Finanzen/Kultur und Dr. Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa (Foto: Fotostudio Jahn).

Dr. Julia Dünkel, Fachbereichsleiterin Finanzen/Kultur, dankte all jenen, die an der Entstehung des Hauses beteiligt waren und sprach von einem „kleinen Wunder“. Rund 30 Museen aus Hessen und Thüringen hatten sich für den Museumspreis beworben. Die Jury aus renommierten Vertretern des deutschen Museumswesens wertete das Museum642 in Pöbneck als eines der drei Besten.

„Das Museum642 als Erinnerungs- und Lernort überzeugt mit seiner auf entdeckendes Lernen ausgerichteten Präsentation zur Pöbnecker Stadtgeschichte“, begründete Dr. Wurzel die Entscheidung für Pöbneck. „Es gelingt dem Museum hervorragend, Jung und Alt zu Entdeckungen im Museum zu animieren. Hierbei spielen auch liebenswerte Figuren wie der Museumskater eine wesentliche Rolle. Beeindruckend sind die multimedialen Angebote, die das Museum zur Verfügung stellt.“

Audioguides – neues Angebot im Museum642

Das Museum642 im Rahmen einer Führung erkunden - das können auch Einzelbesucher. Denn das Pöbnecker Stadtmuseum verfügt seit kurzem über Audioguides.

Wählen können die Besucher dabei zwischen drei Führungsangeboten: je einer 60-minütigen Führung für Erwachsene auf Deutsch und auf Englisch sowie einer 30-minütigen Kinderführung. Insgesamt zehn Geräte hält das Museum642 dafür vor, die gegen ein Pfand ausgeliehen werden können. Die Führungen erläutern stadtgeschichtliche Hintergründe in den einzelnen Themenräumen, halten aber auch Hörerklärungen zu speziellen Exponaten bereit.



Die Stadträte Bernd Künst, Regina Stumpf, Matthias Creutzberg und Manfred Brückner (v.l.) mit Audioguides (Foto: Stadtverwaltung Pöbneck).

Bevor die ersten Museumsgäste von dem neuen Angebot bereits rege Gebrauch machten, testeten Pöbnecker Stadträte die elektronischen Museumsführer. Gefallen hat dabei unter anderem, dass an allen Hörstationen Aufkleber auf das jeweilige Kapitel der Führung hinweisen und dass es auch möglich ist, zwischen Kapiteln zu springen. Auf diese Weise kann der Besucher die Führung an seine individuellen Bedürfnisse anpassen. Über das Hörerlebnis hinaus zeigen Fotos auf dem Bildschirm des Gerätes, ob man sich im richtigen Raum befindet. Neben den Audioguides gibt es im Museum642 ein breites Angebot im Bereich Kulturvermittlung für Kindergarten- und Schülergruppen. Auch Führungen für Erwachsenengruppen werden oft und gern nachgefragt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.museum642.de.

Museum642 - Pöbnecker Stadtgeschichte sucht:

KulturvermittlerIn auf Honorarbasis

Das Museum642 – Pöbnecker Stadtgeschichte ist seit November 2015 geöffnet und erfreut sich sehr positiver Resonanz. Um die Anfragen nach allgemeinen und thematischen Führungen durch die Dauerausstellung sowie nach museumspädagogischen Angeboten für Kinder und Jugendliche abdecken zu können, suchen wir weitere engagierte Mitstreiter auf Honorarbasis, die uns bei der lebendigen Geschichtsvermittlung unterstützen und unsere Museumsbesucher begeistern wollen.

Als KulturvermittlerIn führen Sie unsere Besuchergruppen durch die umfangreiche Dauerausstellung und vermitteln die dortigen Ausstellungsinhalte, indem Sie zur Auseinandersetzung mit den Inhalten motivieren und die unterschiedlichen Gruppen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene – zum entdeckenden Lernen und weiteren Besuchen anregen.

Die Arbeitseinsätze finden je nach vorliegender Anfrage zu unterschiedlichen Terminen und Uhrzeiten statt. Die Arbeit basiert daher ausschließlich auf Anfrage und wird nach Führungspauschalen honoriert.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie für diese vielseitige und besucherorientierte Aufgabe mitbringen:

- Interesse an und Kenntnisse über die (Kultur)Geschichte der Stadt Pöbneck, möglichst (aber nicht zwingend) durch ein Studium der Geschichte bzw. vergleichbare Studiengänge fundiert
- konzeptbasierte selbstständige Erarbeitung der vorgegebenen Ausstellungsinhalte und der für die Vermittlung notwendigen (kultur)historischen Fakten
- zielgruppengerechte Vermittlungsfähigkeit (Einfühlungsvermögen, Fähigkeit zur Vereinfachung von abstrakten Themen) und Begeisterungsfähigkeit
- ausgeprägtes Kommunikationsvermögen, Teamfähigkeit und Flexibilität
- freundliches Auftreten und gepflegtes Erscheinungsbild
- Anleitung praktischer Aktionen (Kreativwerkstätten) für alle Altersgruppen
- Einsatzbereitschaft während der Woche, an Wochenenden und in Ferienzeiten
- Identifikation mit den Zielen und Aufgaben der Kulturvermittlung sowie des Museum642 insgesamt

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (kurzes Anschreiben mit Lebenslauf und entsprechenden Referenzen) **per E-Mail** an museum@poessneck.de.

„Stoffräume“ bis 12. Februar zu sehen

Die Sonderausstellung „Stoffräume“ zeigt noch bis zum 12. Februar Patchworkarbeiten der Pöbneckerin Ingvelde Schmidt. Zu sehen sind kunstvoll arrangierte großflächige Arbeiten mit teils detailgetreuer Wiedergabe von Motiven, aber auch abstrakte Umsetzungen von Themen.



Beliebt bei unseren Gästen sind die Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt und Weimar



THEATER IM PAKET - RUDOLSTADT

Sonntag, 12. Februar 2017,
15 Uhr (Meininger Hof Saalfeld)
LA CENERENTOLA

Melodramma giocoso in zwei Akten von Gioachino Rossini /
Libretto von Jacopo Ferretti
Kooperation mit dem Lyric Opera Studio Weimar



Szenenausschnitt aus „LA CENERENTOLA“ (Foto: Theater Rudolstadt).

Rossinis Version der berühmten Aschenputtel-Geschichte ist weltweit ein absoluter Publikumsliebling. Das Märchen vom schönen armen Mädchen, das am Ende den Prinzen heiraten darf, wird eigens für den Meininger Hof inszeniert und gemeinsam vom internationalen Sängernachwuchs des Weimarer Lyric Opera Studios und den Thüringer Symphonikern unter der musikalischen Leitung von Oliver Weder aufgeführt. Erleben Sie nach der Premiere gleich die zweite Aufführung dieser turbulenten, zuweilen karnevalesken Oper, die dennoch Raum für Momente tiefer Innigkeit lässt.

Samstag, 18. März 2017, 19:30 Uhr (Meininger Hof Saalfeld)
LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini
Puccinis Erfolgsoper erzählt die berührende Geschichte der Liebe zwischen Rodolfo, einem Künstler der Pariser Bohème, und der schwerkranken Näherin Mimì. Weil Rodolfo die Mittel fehlen, Mimì von ihrer Schwindsucht zu heilen, will sie sich schließlich einem reichen Gönner hingeben. Doch da ist es bereits zu spät ...



Szenenausschnitt aus „LA BOHÈME“ (Foto: Theater Rudolstadt).

Sonntag, 23. April 2017, 15 Uhr (Theater im Stadthaus)

DINNER FOR ONE – KILLER FOR FIVE

Kriminalkomödie von Gerold Theobalt nach dem gleichnamigen Roman von Michael Koglin

„Dinner for One“ ist einfach Kult. Und das seit Jahrzehnten. Über zehn Millionen Fernsehzuschauer wollen alljährlich zu Silvester sehen, wie Butler James in die Rollen der vier verblichenen Freunde von Miss Sophie schlüpft und seiner Dienstherrin mehr oder weniger deutlich zuprotestet. Unverzichtbar ist dabei der Tigerkopf, über den James mit steigendem Alkoholpegel immer schwungvoller stolpern muss. Aber wie kommt es eigentlich, dass die hochbetagte Dame allein mit ihrem Angestellten feiert? Eine schonungslose Krimifarce bringt endlich Licht ins Dunkel der Vorgeschichte.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Theaterbuskarte für den 23. April 2017!



THEATER IM PAKET - WEIMAR

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 24,97 Euro.

Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar und inkl. 10 % Vorverkaufsgebühr

Samstag, 11. März 2017, 19:30 Uhr (Großes Haus)

LULU

Oper in drei Akten nach den Tragödien „Erdgeist“ und „Die Büchse der Pandora“ von Frank Wedekind

Samstag, 8. April 2017, 19:30 Uhr (Großes Haus)

FIDELIO

Oper in zwei Aufzügen von Ludwig van Beethoven

Sonntag, 30. April 2017, 18 Uhr (Großes Haus)

DIE ITALIENERIN IN ALGIER

Komische Oper von Gioachino Rossini

Sonntag, 28. Mai 2017, 16 Uhr (Großes Haus)

OTELLO

Drama in vier Akten, Libretto von Arrigo Boito nach William Shakespeare

Interessierte Musikliebhaber aus dem Betreuten Wohnen in der Jahnstraße werden bei Bedarf gern vor der Haustür abgeholt (ab 10 Personen).

Weitere Informationen zu den Theaterbusfahrten nach Weimar und Rudolstadt erhalten Sie in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295, Fax 03647 504768

Email: Stadtinfo@poessneck.de

Web: www.poessneck.de

Petra Barth, Stadtinformation



Aktueller Kartenvorverkauf in der Stadtinformation:

Samstag, 28. Januar 2017, 19:30 Uhr

Theater(bus)fahrt nach Weimar

DIE ZAUBERFLÖTE von Wolfgang Amadeus Mozart
Deutsche Oper in zwei Aufzügen, Libretto von Emanuel Schikaneder

Sonntag, 12. Februar 2017, 15:00 Uhr

Theater(bus)fahrt in den Meininger Hof Saalfeld
La Cenerentola

Oper von Gioachino Rossini



Freitag, 17. Februar 2017, 19:30 Uhr

Rathausaal

Rathauskonzert

**Es spielt das japanisch-deutsche Klavierduo
mit Tomohito Nakaishi und Eva-Maria Weinreich**

Sonntag, 02. April 2017, 15:00 Uhr

Schützenhaus Pöbneck

Frühlingssingen

mit Chören aus Pöbneck und Umgebung

Freitag, 12. Mai 2017, 18:00 bis 21:00 Uhr

Schützenhaus Pöbneck

Rudy Giovannini

„Traummelodien im Frühling“

Kartenvorverkauf Schützenhaus Pöbneck

Veranstaltungsprogramm:

www.schuetzenhaus-poessneck.de

**Kartenvorverkauf über den Ticket Shop Thüringen,
für Meininger Hof/Saalfeld, Theater Rudolstadt und
Stadthalle Bad Blankenburg**

Informationen zu den Veranstaltungen in dieser Ausgabe und in der Stadtinformation Pöbneck sowie auf unserer Internetseite www.poessneck.de.



Stadtbibliothek

Klosterplatz 1
Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
www.bilke-poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch und an Feiertagen:	geschlossen

Multimediovortrag: Mount Everest

Vom schweren Weg auf den höchsten Punkt der Erde

Dienstag, 7. Februar 2017, 20 Uhr

Im Februar möchten wir Sie zu einem Abenteuer in Eis, Schnee und schwindelerregende Höhen einladen. Begleiten Sie uns auf das Dach der Welt. Ihr Reiseleiter ist Jürgen Landmann, ein 47-jähriger Klempner und Hobbybergsteiger aus dem vogtländischen Langenwetzendorf. Seine Leidenschaft sind die hohen Gipfel der Erde und so bereist er seit vielen Jahren die entlegensten Regionen der Welt, um seiner Passion zu frönen - dem Klettern und Bergsteigen.

Mit dem Cho Oyu in Tibet und dem Broad Peak in Pakistan konnte er bereits zwei Achttausender ohne zusätzlichen Flaschensauerstoff besteigen. Nun war es für den Familienvater an der Zeit, sich an den Mount Everest zu wagen, der von den Einheimischen Chomolungma, „Mutter Göttin der Erde“ genannt wird. Als Aufstiegsroute entschied sich Landmann für die Nordseite in Tibet, einer autonomen Provinz in China. Der Weg zum Gipfel ist hier anspruchsvoller; mit technischen Felsklettereien oberhalb von 8.500 Meter. Auch das Klima ist rauer, die Temperaturen

niedriger, als auf der stärker frequentierten nepalesischen Südroute.



Foto: Jürgen Landmann

Geplant waren zwei Monate für An- und Abreise, Höhenakklimatisation und Besteigung. Doch wie so oft im Leben kam alles anders als gedacht. Durch das Erdbeben, welches im Vorjahr weite Teile von Nepal zerstörte, war der Landweg von Nepal nach China für Ausländer gesperrt. Ein Umweg über Lhasa war unvermeidlich. Auch ein anfängliches Einreiseverbot Chinas machte es der internationalen Expedition, der Jürgen Landmann angehörte, nicht leichter. Schlussendlich war jedoch ein Flug mit Umweg in die größte Stadt Tibets möglich und man konnte auf dem Landweg weiter bis ins Basislager auf 5.200 Meter reisen. Die folgenden sechs Wochen am Berg waren geprägt von vielen Auf- und Abstiegen, Schleppen von Lasten, Lageraufbau, Wetterstürzen, Krankheiten und tragischen Unfällen. Jürgen Landmann erlebte geplatze Träume, Tränen und überschwängliche Glücksmomente, aber auch tiefe Kameradschaft und enorme Hilfsbereitschaft.

Eindrucksvoll und spannend berichtet der Bergsteiger vom schweren Weg zum Gipfel des Mount Everest auf 8.848 Meter. Phantastische Bilder eines gigantischen Berges, aber auch der Menschen in Kathmandu und Lhasa ergeben zusammen mit den Schilderungen der Besteigung sowie Geschichten über Land und Leute einen atemberaubenden Multimediovortrag, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürften. Karten zu dieser Veranstaltung zu 8 Euro und 6 Euro mit gültigem Bibliotheksausweis sind in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen nehmen wir unter Tel. 03647 500320 gern entgegen.

Junge Leute - interessante Themen

Donnerstag, 16. Februar 2017, 19 Uhr

Zu einer schönen Tradition hat sich eine Veranstaltungsreihe des Gymnasiums „Am Weißen Turm“ Pöbneck gemeinsam mit der Stadtbibliothek Bilke entwickelt.

Alljährlich stellen die Abiturienten des jeweiligen Jahrgangs Anfang Januar ihre Seminarfacharbeiten in einem schulinternen Kolloquium vor. Und eigentlich wäre damit das Thema Semi-Arbeit ad acta gelegt.

Nicht so in Pöbneck: Damit sich der mitunter immense Arbeitsaufwand lohnt und die besten Arbeiten, die meist sehr interessante Themen behandeln, auch einem breiteren Publikum zur Kenntnis gelangen, bekommen die jungen Macher in der Stadtbibliothek eine Plattform geboten. So auch in diesem Jahr. Am Donnerstag, dem 16. Februar, werden ab 19 Uhr zwei Arbeitsgruppen im Bilkesaal ihre Ergebnisse vorstellen.

Eine der Arbeiten thematisiert die vegane Kost und die Gymnasiasten können mit verblüffenden Testergebnissen aufwarten. Leider lag das Thema der zweiten Präsentation zu Redaktionsschluss noch nicht vor. Näheres können Sie zu einem späteren Zeitpunkt der Tagespresse entnehmen.



Der Eintritt ist frei(willig). Platzreservierungen nehmen wir gern entgegen (Tel. 03647 500320). Wir würden uns freuen, wenn wir Sie – auch im Namen der Vortragenden – begrüßen dürften.

Michael Grosse wieder in Pößneck

Mittwoch, 15. März 2017, 17 Uhr und 19:30 Uhr

Bald hat das Warten für alle Fans ein Ende: Er ist wieder da! Bei seinem neuerlichen Besuch in Pößneck wird Michael Grosse ein wahrhaft teuflisches Programm im Gepäck haben, denn er wird Szenen aus Goethes „Faust“ vortragen. Ein Literaturereignis der Spitzenklasse, das sich keiner entgehen lassen sollte.

Michael Grosse, 1961 als Sohn des Schauspieler-Paares Annemarie Hermann und Herwart Grosse in Ostberlin geboren, erwarb sein schauspielerisches Rüstzeug an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Seine Karriere begann er zunächst als Oberspielleiter in Eisenach und Zwickau sowie als freiberuflicher Schauspieler und Regisseur. Seit 1991 hat sich Michael Grosse bundesweit als Intendant an verschiedenen Theatern einen Namen gemacht. Nach Stationen in Bautzen, Altenburg-Gera und Schleswig übernahm er mit der Spielzeit 2010/11 die Generalintendanz des Theaters Krefeld-Mönchengladbach.



Michael Grosse (Foto: Sandra Ophei).

Als Regisseur kann Grosse auf knapp 100 Inszenierungen verweisen, darunter „Faust. Der Tragödie I. Teil“, „Kasimir und Karoline“, „My fair Lady“, „Der Widerspenstigen Zähmung“, „Kabale und Liebe“, „Cromwell“, „Der zerbrochene Krug“, „Nathan der Weise“, „Einer flog über das Kuckucksnest“ und „Cabaret“ – um nur einige zu nennen.

Seine künstlerische Visitenkarte sind in erster Linie verschiedene Soloabende.

So ist er dem Pößnecker Publikum, das er seit November 1998 regelmäßig beehrt, sicher noch mit Programmen wie „Ein Hochstapler erzählt“ nach Thomas Mann und „Deutschland. Ein Wintermärchen“ von Heinrich Heine in bester Erinnerung.

Veranstaltungsbeginn ist um 17 Uhr und um 19:30 Uhr. Karten zu 8 bzw. 6 Euro (mit gültigem Bibliotheksausweis) sind in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen bitte unter Tel. 03647 500320 oder per Mail unter Bibliothek@poessneck.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das war der Bilke-Adventskalender 2016

Zu einer schönen Tradition hat sich der alljährlich vom 1. bis 24. Dezember stattfindende Bilke-Adventskalender etabliert. Im vergangenen Jahr fand diese Veranstaltungsreihe bereits zum neunten Mal statt und sowohl Zuhörer als auch Vorleser hatten wieder viel Spaß dabei.

Besonders die in der Bibliothek stattfindenden Lesungen für Kindergarten- und Grundschulkinder erfreuten sich wieder großer Beliebtheit, denn gerade für die Kleinen ist es in der oft stressigen und hektischen Vorweihnachtszeit wichtig, kleine

„Ruheinseln“ zu haben. Die adventlichen Vorlesestunden sind mittlerweile so begehrt, dass es teilweise sogar zu mehreren Veranstaltungen an einem Tag kam.

Insgesamt nutzten 658 große und kleine Weihnachtsfans das schöne Angebot, davon 114 Personen aus dem Umland.



Auch die Vorschulkinder des integrativen Kindergartens „Wirbelwind“ der AWO sind alljährlich gern gesehene Gäste (Foto: Stadtverwaltung Pößneck).

Doch nicht nur die Gedichte, Lieder und Geschichten begeistern Jung und Alt. Auch die liebevolle Dekoration in der Bilke trägt zur weihnachtlichen Stimmung bei. Besonders die Weihnachtskrippe zieht die Kinder in ihren Bann und viele der Knirpse wissen um die ursprüngliche Geschichte der Weihnacht.

Viele unserer Gastleser sind schon von Anfang an dabei, aber auch vier „Neulinge“ konnten dazu gewonnen werden. Und allen hat es so viel Spaß bereitet, dass sie sich für den diesjährigen Adventskalender gleich wieder angemeldet haben.

Auch den Senioren- und Pflegeeinrichtungen sowie den Gaststätten, die an den Wochenenden als Gastgeber fungierten, sei recht herzlich für ihr Engagement gedankt! An dieser Stelle möchten wir alle interessierten Geschäftsleute und Gastwirte für eine Mitwirkung begeistern. Gern können Sie uns jetzt schon ansprechen.

Das Team der Stadtbibliothek Bilke möchte sich auf diesem Weg bei allen Mitwirkenden bedanken. Und natürlich wird auch in diesem Jahr diese schöne Tradition fortgesetzt.

Wir freuen uns auf viele interessierte Vorleser und Zuhörer beim Bilke-Adventskalender 2017.

Neue Sach- und Fachliteratur,

die Sie in der Stadtbibliothek Bilke entleihen können, hat Christel Ziermann für Sie ausgewählt:

Für „Historiker“:

Frankopan, Peter: Licht aus dem Osten

Eine neue Geschichte der Welt

Kershaw, Ian: Höllensturz

Europa 1914 bis 1949

Sandmann, Elisabeth: Der gestohlene Klimt

Wie sich Maria Altmann die Goldene Adele zurückholte

Für „Wissensdurstige“:

Adler, Yael: Haut nah

Alles über unser größtes Organ

Lesch, Harald: Die Menschheit schafft sich ab

Die Erde im Griff des Anthropozän

Precht, Richard David: Tiere denken

Vom Recht der Tiere und den Grenzen des Menschen

Schindler, Jörg: Panikmache

Wie wir vor lauter Angst unser Leben verpassen

Für Gesundheitsbewusste:

Arend, Stefanie: Gesund durch Yin Yoga

Der sanfte Weg, deinen Körper von alltäglichen Beschwerden und seelischen Belastungen zu befreien



Hirschhausen, Eckart von: Wunder wirken Wunder

Wie Medizin und Magie uns heilen

Kreiter, Hildegard: Kneippen

Wasser, Ernährung, Kräuter, Lebensordnung, Bewegung

Rossori, Elfriede: Drei Methoden Heilfasten

Mit Säften oder Suppen oder veganer Diät

Strunz, Ulrich: Der Schlüssel zur Gesundheit

Erfahrungen und Überzeugungen eines passionierten Arztes

Wintgen, Siegfried: Traditionelle Europäische Medizin

Das große Praxisbuch der westlichen Heilkunst

Für Kreative:

Büge, Brigitte:

Sommeroutfits zum Selbstnähen

Impelen, Helgrid van:

Pullover & Jacken in großen Maschen

Kappen und Schlappen

Gehäkelt und geknoot

Kipp, Angelika: Deko aus Papier

Mit Packpapier, alten Büchern & Eierkartons

Leloup, Isabelle: Wunderschöne Puppenkleider

Ganz einfach selber nähen

Aus Kindergärten und Schulen

Neues aus der Staatlichen Grundschule Pößneck

Weihnachtskonzert in der Stadtkirche Pößneck

Am 16. Dezember fand in der Stadtkirche unser traditionelles Weihnachtskonzert statt. Dieses wurde vom Chor der ersten und zweiten Klassen gemeinsam mit allen anwesenden Gästen eröffnet. Das Programm war inhaltlich an die biblische Weihnachtsgeschichte angelehnt. Beiträge der Schülerchöre und des Lehrerchores, Gedichte, Sologesang und ein Stück auf der Violine standen auf unserem kurzweiligen Programm. Eine Spende von 300 Euro, welche im Rahmen dieser Veranstaltung zusammenkam, werden wir an das Kinderhospiz Mitteldeutschland in Nordhausen weiterleiten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Lernhaus-Ausflüge nach Gera ins Theater

Es ist inzwischen eine beliebte Tradition an unserer Schule geworden, dass wir in der Vorweihnachtszeit eine Vorstellung im Theater Gera besuchen. Dies wurde im Dezember von den einzelnen Lernhäusern zu unterschiedlichen Terminen organisiert und durchgeführt. Auf der Bühne wurde uns das Stück „Zwerg Nase“ nach dem Kunstmärchen von Wilhelm Hauff präsentiert. Die Kinder waren beeindruckt von der tollen Leistung der Schauspielerinnen und Schauspieler, dem liebevoll gestalteten Bühnenbild und vor allem von den Spezialeffekten, welche die Märchenwelt lebendig und greifbar werden ließen. Es wurde gezaubert, verwünscht und vor allem gekocht, dass es eine Freude war. Es roch nach geheimnisvollen Kräutern und klang nach ebensolcher magischer Musik. Wir erinnern uns gern daran zurück und freuen uns auf das nächste Mal.

S. Prenzel

Sportnachrichten

Badespaß in Pößneck

Stadtbad

Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647/505510



Öffnungszeiten Stadtbad:

Montag - Sonntag von 10 bis 21 Uhr

zusätzlich mittwochs und freitags

Frühschwimmen von 6 bis 10 Uhr

Die Sauna ist täglich ab 10 Uhr geöffnet.

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck

Kirchplatz 13

Gottesdienste für Pößneck

22. Januar - 3. So. n. Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

Samstag, 28. Januar

14:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus in Schlettwein
mit anschließendem Kirchenkaffee

29. Januar - 4. So. n. Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
mit Kindergottesdienst und anschl. Kirchenkaffee

05. Februar - letzter So. n. Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

12. Februar - Septuagesimae

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

Samstag, 18. Februar

14:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus in Schlettwein
mit anschließendem Kirchenkaffee

19. Februar - Sexagesimae

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Allianz-GD im Bilkesaal

Veranstaltungen und Gemeindegemeinschaften im Gemeindezentrum

Seniorenachmittag

Mittwoch, 8. Februar um 14:30 Uhr

Bibelabend – offen für alle

Mittwoch, 1. Februar und

Mittwoch, 15. Februar jeweils um 19:30 Uhr

Glaubenskurs – Im Dialog mit D. Bonhoeffer

Mittwoch, 22. Februar um 19:30 Uhr

Ökumenische Gebetswoche 2017 für die Einheit der Christen

Sonnabend, 21. Januar

Gebetsrundgang um 13:30 Uhr im Museum642

Sonnabend, 21. Januar

Lobpreisabend mit Neue Töne-Combo um 19:30 Uhr in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Neustädter Straße 23

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)

dienstags bis donnerstags von 13 Uhr bis 16 Uhr
im Gemeindezentrum



Kindersingschule:

dienstags im Gemeindezentrum
 Kinder von 4-7 Jahren 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr
 Kinder ab 8 Jahren 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Leitung: Kantor H. Siebmans

Teenie-Kreis Klasse 6 - 8

Ihr habt Lust, andere in eurem Alter zu treffen? Zu kochen, zu quatschen und von Gott zu hören? Dann kommt einfach vorbei!
 montags 13:00 bis 16:30 Uhr im „Schiff“

Eltern-Kind-Kreis

Freitag, 17. Februar, ab 15:30 Uhr im „Schiff“

Konfirmandenprojekt Klasse 7

Samstag, 18. Februar im Pfarrhaus Krölpa

Konfirmandenprojekt Klasse 8

Samstag, 18. Februar im Gemeindesaal Ranis

Junge Gemeinde

mittwochs um 18 Uhr im MITTENDRIN, Schulplatz 3

Samba-Escola Popular

donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Franz-Schubert-Straße 8

Kirchenmusik/Konzerte

Regionalkantorei Pößneck

montags um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Leitung: Kantor H. Siebmans

Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann Tel.: 504415
 Stadtkirchenamt Frau D. Müller Tel.: 412280
 Fax: 504414
 Kantor H. Siebmans Tel.: 458581
 Frau Gemeindepädag. M. Sell Tel.: 036483 139866

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

sonntags	08:45 Uhr	Gebetskreis
	17 oder 19:30 Uhr	Gottesdienst
mittwochs	16 Uhr	Kinderkreis
	18 Uhr	Jugendkreis
	19:30 Uhr	Bibelstunde
jeden letzten Donnerstag		
im Monat	14:30 Uhr	Seniorenkreis
freitags	19 Uhr	Bläserkreis

Aktuelle Gottesdienstzeiten und sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse (OTZ) oder den Aushängen am Haus. Weitere Informationen auch unter Tel.: 03647 416712

Ansprechpartner:

Matthias Hubich, Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43

Heilige Messe in Pößneck
 sonntags, 10 Uhr, und dienstags, 14:30 Uhr
 Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!

So erreichen Sie uns:

Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck
 Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
 Tel. 03647 412238
 Fax 03647 458344

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf, Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 09:30 Uhr
 Mittwoch 19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 05. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wilhelmi

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.
 Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Königreichssaal Flurstraße 3

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18:30 Uhr

Sonntag, 17:00 Uhr

Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt und keine Kollekte. Bibellesen online in vielen Sprachen: jw.org.

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste

29. Januar - 4. So. n. Epiphania

09:00 Uhr Öpitz

10:00 Uhr Krölpa mit Heiligem Abendmahl

12. Februar - Septuagesimae

09:00 Uhr Trannroda

10:00 Uhr Herschdorf

14:00 Uhr Rockendorf

19. Februar - Sexagesimae

09:00 Uhr Öpitz

10:00 Uhr Krölpa

Veranstaltungen und Gemeindegereise

Bibelwoche 2017 „Wir haben seinen Stern gesehen“

(Abschnitte aus dem Matthäusevangelium)

Donnerstag, 2. Februar

um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Dienstag, 7. Februar

um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Friedebach

Dienstag, 14. Februar

um 19:00 Uhr im Gemeinderaum der Kirche Herschdorf

Donnerstag, 23. Februar

um 19:00 Uhr im Gemeinderaum der Kirche in Öpitz

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 16. Februar um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Gemeindeabend

Donnerstag, 9. Februar um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
 Thema: Widerstand im Nationalsozialismus - „Weiße Rose“ - eine Spurensuche

Kinderkreis (für Kinder von 6 - 12 Jahren)

dienstags, 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus

Teenie / Junge Gemeinde (für alle Jugendlichen ab 13 Jahre)

mittwochs, 18:00 Uhr im Pfarrhaus

Kirchenchor

mittwochs, 16:00 Uhr im Pfarrhaus

Sprechzeiten Evangelisches Pfarramt Krölpa

dienstags 08:00 - 13:00 Uhr

17:00 - 18:00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

So erreichen Sie uns:

Ev. Pfarramt Krölpa
 Pastorin Ute Thalmann
 Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
 Tel. 03647 413707



Vereine und Verbände

Gewerbeverband Pößneck spendet Erlös der Tombola von der Shoppingnacht an Kitas und Schulen



Foto: Caroline Reul

Am 13. Dezember übergab der Gewerbeverband im Café Scherf den Erlös von 600 Euro an acht Kindertagesstätten, zwei Grundschulen und das Förderzentrum. Diese Einrichtungen haben in der Innenstadt die Weihnachtsbäume mit selbst gebasteltem Schmuck dekoriert. Die Summe kam nur aufgrund der zahlreichen gespendeten Gewinne von vielen Händlern der Stadt Pößneck und Oppurg zusammen. Zahlreiche Besucher versuchten ihr Glück an der Losbude, jedes Los gewann. Der Gewerbeverband bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmer und Organisatoren der langen Shoppingnacht.

Gewerbeverband Pößneck

DRK Blutspendetermine

Gymnasium „Am Weißen Turm“, Schulplatz 1

am: 24.01.2017

von: 15:30 Uhr - 19:00 Uhr

DRK-Kreisverband, Frau Preußer

Diakonieverein Orlatal e. V.

Erziehungs- und Familienberatung

(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)

Straße des Friedens 14

Tel.: 03647 422835

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:30 - 16:00 Uhr

Dienstag 8:30 - 18:00 Uhr

Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Suchtberatungsstelle

(Beratungsstelle für Suchtgefährdete,

Suchtkranke und Angehörige)

Schulplatz 3

Tel.: 03647 418909

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete

und Suchtmittelabhängige

Dienstag 17:00 Uhr

Kinderschutzdienst Huckepack des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Kirchplatz 6

Tel.: 03647 428945 Fax 428793

Mobil: 0174 4160863 oder 0152 26600795

E-Mail: kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de

Internet: www.bildungswerk-blitz.de

- Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind,
- Beratung von pädagogischen Fachkräften bei der Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung als insoweit erfahrene Fachkraft (i.e.F.)

Bürozeiten:

Mo 13:00 - 17:00 Uhr

Fr 09:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache

DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck

Öffnungszeiten:

Montag 8:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 13:30 Uhr

Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:30 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel.: 03647 459120

Susan Walter

Leiterin der Beratungsstelle

Schuhgasse 12

E-Mail: drk-brs-pn@arcor.de

Termine der Energieberatung

Gustav-Vogel-Straße 9

Dienstag, 24.01. und 31.01.

jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr

Die Beratung kostet 5 Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 - 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 - 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Sonstige Mitteilungen

Wichtige Information vom Forstamt Neustadt

Ansprechpartner Revier Pößneck

(Gemarkung Herschdorf, Hütten, Pößneck, Schlettwein,

Schweinitz, Rehmen, Kleindembach):

Tina Zeiss

Tel.: 0361 573913105

Mobil: 0172 3480294

E-Mail: tina.zeiss@forst.thueringen.de

Forstamt Neustadt

Tel.: 036481 2486

Fax: 036481 24880

Mail: forstamt.neustadt@forst.thueringen.de

Aus dem Jahr 2016

Einige statistische Angaben

Einwohner (Stichtag 31.12.2016)

gesamt: 12.823

davon: 6.584 weiblich

6.239 männlich

**Hochzeiten**

gesamt: 130 Hochzeiten
davon: 72 im Rathaus
47 auf dem Rittergut Positz
11 in der Villa Altenburg

jüngste Braut: 19 Jahre
älteste Braut: 79 Jahre
jüngster Bräutigam: 21 Jahre
ältester Bräutigam: 81 Jahre

Ehejubiläen

50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit): 38 Paare
60. Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit): 12 Paare
65. Hochzeitstag (Eiserne Hochzeit): 6 Paare

Jubiläumsgeburtstage

100. Geburtstag: 2 Personen
101. Geburtstag: 1 Person
103. Geburtstag: 1 Person

Sterbefälle

gesamt: 280
davon: 162 weiblich
118 männlich

Museum642

Besucherszahlen
Erwachsene: 3.405
Familien: 680
Schüler/Studenten (individuell): 200
Schüler im Klassenverband: 806
Jahreskarten: 14
Tagungen + Museumsbesuche durch Fachkollegen: 500

Besucher Sonderausstellungseröffnungen (3): 210
Besucher Huth-Theaterabend: 213

Kulturvermittlung

Führungen gesamt: 76, 1.320 Teilnehmer
davon:
allgemeine Museumsrundgänge: 44
Kulturvermittlung Kita/Schule: 32

Stadtführungen

gesamt: 53 Führungen, 1.402 Personen
davon:
Stadtrundgang
„Pößneck entdecken“: 40 Führungen, 931 Personen
Themenrundgänge: 8 Führungen, 236 Personen
Pößnecker Sonntags-Streifzüge: 5 Streifzüge, 235 Personen

Stadtbibliothek Bilke

Bestand: 42.203 Medien
Entleihungen: 99.662 Medien
Aktive Benutzer: 1.580
Neuanmeldungen: 221
Besucher: 31.225
Veranstaltungen: 91 mit 3.232 Besuchern

Städtische Veranstaltungen

45 städtische Veranstaltungen mit 11.600 Besuchern

Sonntag - 08.01.2017 - 21.01.2017
Samstag
Pößneck-Innenstadt
Ökumenische Gebetswoche
Im Rahmen der Ökumenischen Gebetswoche findet am 21.01., 13:30 Uhr ein Gebetsrundgang im Museum642 statt. Weitere Info zu den Ökumenischen Gebetswochen unter www.mitten-drin.org

Freitag 20.01.2017
19:00 Uhr
Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba
Bob Dylan - The Tribute Show
Die zehn besten Musiker Thüringens interpretieren in einer Jamsession die zeitlosen Stücke des Songwriters & Poeten. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de; Einlass: 18 Uhr

Samstag 21.01.2017
13:00 Uhr
Turnhalle Süd Pößneck
Heimspiel der Bundesligakegler TSV 1858 Pößneck vs. RW Zöllnitz

Samstag 21.01.2017
20:00 Uhr
Shedhalle Pößneck
Freiwild- & Onkelznacht

Sonntag 22.01.2017
17:00 Uhr
Sparkassensaal Pößneck-Ost
Neujahrskonzert „Melodien aus Oper und Operette“
mit dem Kammerstreichorchester Gera

Freitag 27.01.2017
19:00 Uhr
Villa Altenburg – Boutique, Hotel & Restaurant
Krimidinner „Silencio – Morde geschehen nicht immer leise“
www.villa-altenburg.de

Freitag 27.01.2017
19:00 Uhr
Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba
Robert Burns Night
Ein ausgelassener Abend mit Haggis, Trinksprüchen und reichlich Whisky - Das Kultritual zu Ehren des schottischen Dichters. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de; Einlass: 18 Uhr

Freitag 27.01.2017
19:00 Uhr
Gaststätte „Zur Erholung“
Offener Stammtisch der Imker und Bienenfreunde
Interessierte sind willkommen.

Samstag 28.01.2017
19:30 Uhr
Stadtinformation Pößneck
Theater(bus)fahrt nach Weimar
DIE ZAUBERFLÖTE von Wolfgang Amadeus Mozart, Deutsche Oper in zwei Aufzügen, Libretto von Emanuel Schikaneder

Sonntag 29.01.2017
15:00 Uhr
Teehaus Hummelshain
Sonntagsvortrag im Teehaus Hummelshain
Der Förderverein Schloss Hummelshain e. V. bietet in seiner Reihe der Sonntagsvorträge „Rieseneck – Hummelshain – Wolfersdorf – eine einzigartige historische Jagdlandschaft“ an. Bildvortrag von Prof. Martin Heinze und Dr. Haik Parade. Um rechtzeitige Platzreservierung wird gebeten: Tel. 036424 51919.

Veranstaltungskalender

Januar / Februar 2017

Samstag - 26.11.2016 - 12.02.2017
Sonntag
Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte
Sonderausstellung
Stoffräume. Patchworkkunst von Ingvelde Schmidt – Ausstellung mit künstlerischen Patchwork- und Näharbeiten

Donnerstag 02.02.2017
18:30 Uhr
Sportplatz Griebse
Freundschaftsspiel VfB 09 Pößneck gegen FC Saalfeld
Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck



Donnerstag 19:30 Uhr	02.02.2017 <i>Burg Ranis</i> Lesung Frank Quilitzsch liest „Auf der Suche nach Wang Wei“	Sonntag 14:00 Uhr	12.02.2017 <i>Sportplatz Griebse</i> Freundschaftsspiel VfB 09 Pöbneck gegen SV Moßbach Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck
Freitag 19:00 Uhr	03.02.2017 <i>Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba</i> Irischer Abend Für Pub Atmosphäre sorgt die irische Livemusik, Guinness, Whiskey und irische Spezialitäten. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de ; Einlass: 18 Uhr	Sonntag 15:00 Uhr	12.02.2017 <i>Stadtinformation Pöbneck</i> Theater(bus)fahrt in den Meininger Hof Saalfeld La Cenerentola - Oper von Gioachino Rossini; Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pöbneck, Tel. 03647 412295
Samstag	04.02.2017 <i>Oberer Bahnhof Pöbneck</i> Rund um die Burg Ranis Der Wanderfreunde Pöbneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 18 km, WL: B. Kühn, Treff: 9:00 Uhr Ob. Bahnhof	Dienstag 19:00 Uhr	14.02.2017 <i>Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -</i> Valentinstag www.villa-altenburg.de
Samstag 14:00 Uhr	04.02.2017 <i>Sportplatz Griebse</i> Freundschaftsspiel VfB 09 Pöbneck gegen Polizei SV Halle Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck	Dienstag 19:00 Uhr	14.02.2017 <i>Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba</i> Romantikdinner am Valentinstag Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem edlen Menü und genießen Sie schöne Momente zu zweit. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de ; Einlass: 18 Uhr
Samstag 19:00 Uhr	04.02.2017 <i>Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba</i> Irischer Abend Für Pub Atmosphäre sorgt die irische Livemusik, Guinness, Whiskey und irische Spezialitäten. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de ; Einlass: 18 Uhr	Donnerstag 19:30 Uhr	16.02.2017 <i>Staatliches Gymnasium „Am Weißen Turm“</i> Goethe-Gesellschaft „Was die Menschen lasen, während die Klassiker schrieben – Schreibkalender in Mitteldeutschland um 1800“, Prof. Dr. Werner Greiling, Jena
Montag 10:00 - 15:00 Uhr	06.02.2017 <i>Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum</i> Winterferien im Pöbnecker MGH Nähere Informationen in dieser Ausgabe	Freitag 19:00 Uhr	17.02.2017 <i>Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -</i> Reise durch Asien www.villa-altenburg.de
Montag - Freitag 14:00 - 17:00 Uhr	06.02.2017 - 10.02.2017 <i>Kulturkonsum e. V. Hütten</i> Winterferien - Kreativ für Kinder und Erwachsene	Freitag 19:30 Uhr	17.02.2017 <i>Rathausaal</i> Rathauskonzert Es spielt das japanisch-deutsche Klavierduo mit Tomohito Nakaishi und Eva-Maria Weinreich.
Dienstag 19:00 Uhr	07.02.2017 <i>Eiscafé-Restaurant-Bar „Ambiente“</i> „Pöbnecker Mundart“ Ein Vortrag mit Karl-Hermann Röser. Vor Anmeldung erforderlich: Tel. 03647 445330 oder 0163 2124808	Samstag	18.02.2017 <i>Unterer Bahnhof</i> Durch die Tätsche nach Hummelshain Der Wanderfreunde Pöbneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 20 km, WL: B. Kühn, Treff: 7:30 Uhr Unterer Bahnhof
Dienstag 20:00 Uhr	07.02.2017 <i>Stadtbibliothek Bilke</i> Mount Everest – ein Vogtländer auf dem Dach der Welt Multivisionsshow mit Jürgen Landmann	Samstag 13:00 Uhr	18.02.2017 <i>Turnhalle Süd Pöbneck</i> Heimspiel der Bundesligakegler TSV1858 Pöbneck vs. KSV Gebesee
Donnerstag 19:00 Uhr	09.02.2017 <i>Sportlerheim Bodelwitz</i> Imker-Treff mit einem Filmbeitrag; Interessierte sind willkommen.	Samstag 14:00 Uhr	18.02.2017 <i>Sportplatz Griebse</i> Freundschaftsspiel VfB 09 Pöbneck gegen SG FC Motor Zeulenroda Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck
Freitag 19:00 Uhr	10.02.2017 <i>Rittergut Positz 07381 Oppurg/OT Kolba</i> The Songs of John Kirkbride Politisch satirisch, visionär & besonders humorvoll, das beschreibt die ureigene Musik der Blueslegende. Treffen Sie John Kirkbride ganz privat - eine Lesung seiner Werke. Jetzt Plätze sichern unter 03647/504535 oder auf www.rittergut-positz.de ; Einlass: 18 Uhr	Sonntag 14:00 Uhr	19.02.2017 <i>Bergschlösschen Schlettwein</i> Kinderfasching mit Programm des CCS

Ende des nichtamtlichen Teiles



Amtlicher Teil

Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gemäß Bundesmeldegesetz gibt es die Möglichkeit gemäß beiliegender Erläuterung Daten der Meldeämter zu nutzen. Wir bitten deshalb folgende Informationen zu beachten.

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Einwohnermeldeamt

Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Familienname:

Vorname(n):

Geburtsdatum:

Anschrift:

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

2. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG iVm § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

3. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

4. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Altersjubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

5. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

6. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift
Antragsteller/Ehegatte

.....
Unterschrift
Sorgeberechtigter

Hinweise

Zu 1:

Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz (SG) jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift.

Dieser Datenübermittlung kann nach § 36 Abs. 2 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) widersprochen werden.

Zu 2:

Im BMG § 42 Abs. 2 ist geregelt, dass an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, übermittelt werden dürfen.

Familienangehörige sind der Ehepartner oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern.

Nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG kann dieser Datenübermittlung widersprochen werden.

Zu 3:

Die Meldebehörde darf nach § 50 Abs. 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangegangenen Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und gegenwärtige Anschrift von Gruppen Wahlberechtigter erteilen.

Zu 4:

Bei Altersjubiläen darf die Meldebehörde Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, gegenwärtige Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) der 70. Geburtstag, jeder fünfte



weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Zu 5:

Bei Ehejubiläen darf die Meldebehörde Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, gegenwärtige Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Ehejubiläen sind nach § 50 Abs. 2 BMG das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Zu 6:

Nach § 50 Abs. 3 BMG darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über deren Familienname, Vorname, Doktorgrad und gegenwärtige Anschrift.

Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Punkten 3 bis 6 nach § 50 Abs. 3 BMG zu widersprechen.

Allgemeinverfügung der Stadt Pößneck zur Grundsteuererhebung/Zahltermine Grund- und Gewerbesteuer

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge laut Finanzamt) sich seit der letzten Bescheiderteilung im Jahr 2016 nicht geändert hat, wird die **Grundsteuer** für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. Die 2016 erlassenen Bescheide gelten in diesen Fällen fort.

Die Steuern sind an den in diesen Bescheiden genannten Fälligkeitstagen auf eines der Konten der Stadtverwaltung zu überweisen. Soweit dem FB Finanzen/Steuern ein SEPA-Mandat erteilt wurde, werden die fälligen Beträge abgebucht.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages zu laufen beginnt, durch Widerspruch angefochten werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Pößneck, FB Finanzen/Steuern, einzulegen.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Zahlungspflicht der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Ausdrücklich weisen wir auf Folgendes hin:

Jeder Steuerzahler, dessen Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage §§ 41 - 46 Grundsteuergesetz erhoben wird, ist verpflichtet, alle Veränderungen der Besteuerungsgrundlage (z.B. Modernisierung, Ausbau Dachgeschoss, Anbauten usw.) innerhalb von drei Monaten nach Fertigstellung in der Stadtverwaltung, FB Finanzen/Steuern, anzuzeigen. Nach welcher Bemessungsgrundlage die Grundsteuer für ein Grundstück erhoben wird (z.B. nach der Ersatzbemessungsgrundlage §§ 41 - 46 Grundsteuergesetz), geht aus dem Einheitswertbescheid des Finanzamts hervor. Kommt der Steuerschuldner seiner Verpflichtung zur Abgabe der Steueranmeldung nicht nach, so sind die Besteuerungsgrundlagen nach § 162 AO (Abgabenordnung) zu schätzen und ein Steuerbescheid (§ 155 AO) zu erstellen. Dies gilt insbesondere für die Fälle, in denen der Steuerschuldner zwar schon einmal (z.B. für 1991) eine Steueranmeldung abgegeben, jedoch o. a. Änderungen nicht mitgeteilt hat, und zwar rückwirkend soweit die Grundsteueransprüche noch nicht verjährt sind.

Wir erinnern hiermit an die Fälligkeit der ersten Grundsteuer-/Grundabgabenrate zum 15.02.2017.

Für die Zahlung der **Gewerbesteuer** gelten immer die in den zuletzt zugegangenen Bescheiden festgesetzten Beträge. Auch hier ist die erste Rate zum 15.02.2017 fällig.

FB Finanzen / Steuern

Ergänzungssatzung „Waldstraße“ gemäß § 34 Abs. 4 BauGB

Bekanntmachung der Aufstellung sowie der Billigung des 1. Planentwurfes (Stand 04.11.2016)

1. Der Stadtrat der Stadt Pößneck hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.12.2016 die Aufstellung einer Ergänzungssatzung „Waldstraße“ gem. § 34 (4) Nr. 3 BauGB für die Grundstücke FNR 3778/26, 3776/3 und 3775/7 in Pößneck beschlossen (Beschluss-Nr. 19-7/2016). Die Ergänzungssatzung erweitert den Innenbereich um einzelne derzeit im Außenbereich befindliche Grundstücke. Sie ist mit einer geordneten städtebaulichen Entwicklung vereinbar. Die Ergänzungsfläche wird durch die angrenzenden bebauten Grundstücke geprägt. Die Planung unterliegt nicht der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung und beeinträchtigt keine FFH- oder Vogelschutzgebiete.
2. Der Stadtrat der Stadt Pößneck hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.12.2016 den 1. Entwurf der Ergänzungssatzung „Waldstraße“ (Arbeitsstand 04.11.2016) gebilligt und gleichzeitig die öffentliche Auslage und TÖB Beteiligung beschlossen (Beschluss-Nr. 19-8/2016). Die öffentliche Auslage des Ergänzungssatzungsentwurfes findet in der Zeit vom

30.01.2017 bis 03.03.2017

in den Räumen der Stadtverwaltung Pößneck, Fachbereich Bau und Stadtentwicklung, Neustädter Straße 1, 3. OG während nachfolgender Zeiten statt:

Mo., Mi., Do.	9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

Die Unterlagen liegen zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während der Auslegungszeit können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

**Modde
Bürgermeister**

- Siegel -

Anlage: Planentwurf/Lageplan



Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil:

der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 €

(inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Ergänzungssatzung der Stadt Pößneck

Gemarkung Pößneck, Flur 0, Flurstücke 3775/7, 3776/3, 3778/26

Bauplanerische Festsetzungen

- Einbeziehungsfäche nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB
- Grenze des Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB
- Baugrenze § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und §§ 22 und 23 BauNVO

Nordwestlich der Baugrenze ist auf den Flurstücken 3775/7 und 3776/3 je ein Nebengebäude zugelassen, das eine Fläche von 24 m² nicht überschreitet.

Hinweise

- Planzeichen** bestehende Hauptgebäude
- bestehende Nebengebäude
- bestehende Verkehrswege, asphaltiert
- bestehende Verkehrswege, unbefestigt
- Flurstücksgrenze
- Flurstücksnummer
- Höhenlinie

Baugrundgutachten
Aufgrund der Baugrundverhältnisse wird die Anfertigung eines Baugrundgutachtens dringend empfohlen.

Bodendenkmale/Bodenfunde
Es wird darauf hingewiesen, dass bei Erdarbeiten jederzeit Bodendenkmale wie Mauern, Steinsetzungen, Bodenverfärbungen und Fundgegenstände (z.B. Scherben, Steingeräte, Skeletreste) entdeckt werden können. Diese sind nach § 16 ThürDSchG unverzüglich dem Landesamt für Denkmalpflege Thüringen, Archäologische Denkmalpflege oder der Unteren Denkmalschutzbehörde zu melden. Funde und Fundstellen sind in unverändertem Zustand zu erhalten und bis zu einer Entscheidung in geeigneter Weise zu schützen (§ 16 Abs. 3 ThürDSchG). Bei sofortiger Meldung ist in der Regel nicht mit einer Verzögerung der Bauarbeiten zu rechnen. Es wird darum gebeten, die mit den Erdarbeiten Betrauten entsprechend zu informieren.

Grünordnerische Festsetzungen

- Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern § 9 Abs. 1a und § 9 Abs. 1 Nr. 25 a) und b) BauGB
- Innerhalb der Einbeziehungsfäche sind zum Ausgleich des Eingriffes gemäß § 1a Abs. 3 BauGB für die zu versiegelten Flächen Ausgleichsplantagen nach folgendem Flächenäquivalent (germ. Merkblatt Untere Naturschutzbehörde Saale-Orla-Kreis) vorzunehmen:

- Ausgleichsmaßnahme entspricht Ausgleich für versiegelte Fläche von:
 - 1 m² Hecke 3 m²
 - 1 Hochstamm-Obstbaum / mittelkroniger Laubbaum 20 m²
 - 1 kleinkroniger Laubbaum 15 m²
 - 1 großkroniger Laubbaum 25 m²
- Es sind standortheimische Sorten zu verwenden.
- Plantagebot 1: Anpflanzen von Sträuchern
- Plantagebot 2: Anpflanzen von Bäumen
- Mindestisgröße 0,60 bis 0,70 m
- Mindestisplantenabstand der Bäume 4,00 m
- Mindestisplantenumfang 0,10 bis 0,12 m

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB)**
Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I, S. 1722)
- Baunutzungsverordnung - BauNVO**
Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I, S. 132), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I, S. 1548) geändert worden ist.
- Planzeichenverordnung - PlanZV**
5. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Plannahals (Planzeichenverordnung-PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I, S. 58), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I, S. 1509)
- Bundesnaturschutzgesetz - NatSchG**
Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I, S. 2542), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 13. Oktober 2016 (BGBl. I, S. 2258) geändert worden ist.

Thüringer Bauordnung (ThürBO) vom 13. März 2014

Thüringer Gesetz zur Pflege und zum Schutz der Kulturdenkmale - ThürDSchG
Thüringer Denkmalschutzgesetz - ThürDSchG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. April 2004 (GVBl 2004, 465, Gied.-Nr. 224-1) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574, 584).

Planverfahren und Ausfertigung

- Aufstellungsbeschluss am: _____ (Beschluss Nr. _____)
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss am: _____ (Beschluss Nr. _____)
- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung am: _____
- Anschreiben der Träger öffentlicher Belange mit Aufforderung zur Stellungnahme am: _____
- Öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung mit Begründung (§ 3 (2) BauGB) von: _____ bis: _____
- Abwägungsbeschluss am: _____ (Beschluss Nr. _____)
- Satzungsbeschluss am: _____ (Beschluss Nr. _____)

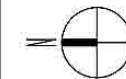
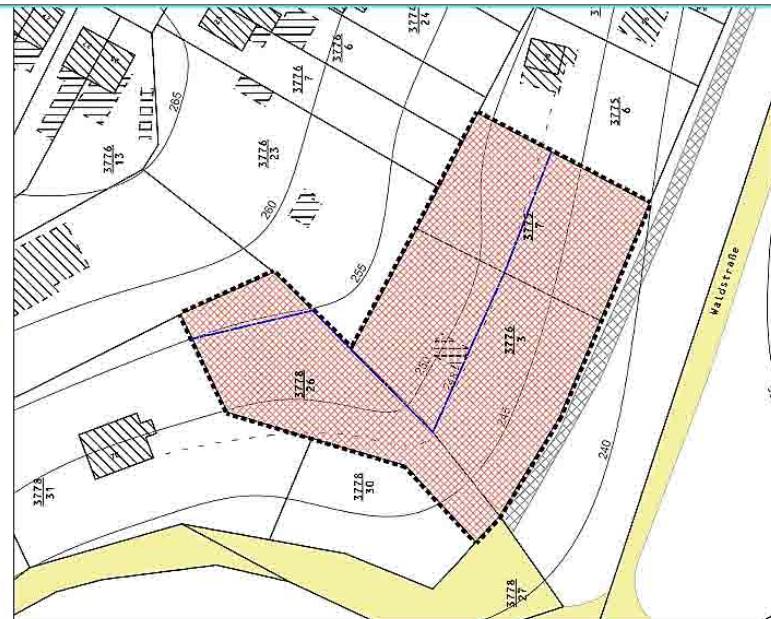
Der katastermäßige Bestand sowie die geometrische Festlegung der neu städtebaulichen Planung werden als richtig beschefigt.

Pößneck, den _____
Leiter Katasteramt

Ausfertigung der Satzung:
Der textliche und zeichnerische Inhalt dieser Satzung stimmt mit dem Satzungsbeschluss der Stadt Pößneck überein.
Die Satzung wird hiermit ausfertigt.

Bürgermeister (Michael Modde)

Bekanntmachung der Satzung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB
am: _____
Mit dieser Bekanntmachung tritt die Ergänzungssatzung in Kraft.



Ergänzungssatzung der Stadt Pößneck
Gemarkung Pößneck | Flur 0 | Flurstücke 3778/26, 3776/3, 3775/7

PLANTRÄGER Stadt Pößneck

PLANNHALT Entwurf zur Ergänzungssatzung

PLANUNG

MASSSTAB	1:1000, 1:500, 000	PROJEKT-NR.	380	DATUM	04.11.2016	PLAN-NR.	380-E 1a
----------	--------------------	-------------	-----	-------	------------	----------	----------